

# **Fossile Treibstoffe werden die Welt retten (wirklich!)**

geschrieben von Matt Ridley | 16. März 2015

Matt Ridley

Zwar gibt es Probleme mit Öl, Gas und Kohle, aber ihre immensen Vorteile für Menschen – und den gesamten Planeten – sind über alle Zweifel erhaben.

Die Umweltbewegung hat für das Aufgeben fossiler Treibstoffe innerhalb der letzten Jahre drei Argumente benannt: 1) Sie werden uns demnächst sowieso ausgehen, 2) die alternativen Energiequellen werden sie preislich aus dem Markt drängen und 3) wir können uns die Konsequenzen für das Klima nicht leisten, die deren weiteres Verbrennen nach sich ziehen würden.

---

## **Irreführende Berichterstattung im ARD-Nachtmagazin: Durch den Atomgau von Fukushima kamen mehr als 18.000 Menschen ums Leben**

geschrieben von Admin | 16. März 2015

Von Michael Krueger

Das ARD-Nachtmagazin berichtet anlässlich der Tsunami-Katastrophe von vor vier Jahren am 12.03.2015 über den Atomgau von Fukushima. Demnach kamen durch den Atomgau und die Kernschmelze mehr als 18.000 Menschen ums Leben.

---

## **Schweizer Fernsehen erzählt Märchen über meteorologische Fähigkeiten -**

# Schweizer Unterstützer gesucht zur Korrektur von Falschaussagen beim SRF

geschrieben von Wolfgang Müller | 16. März 2015

Der Wunderglaube vieler Journalisten an die Fähigkeiten der Klimatologen und Ihre Computer-Modelle treibt immer neue Blüten. So behauptete die SRF-Journalistin Alexandra Gubser in der Tagesschau des SRF vom 3.12.14 zur Peru-Klimakonferenz, dass „UNO Meteorologen“ in der Lage seien, das Wetter für den 7. August 2050 berechnen zu können. Damit basiere die ARD Sendung von Sven Plöger mit diesem Inhalt – so Gubser- nicht „auf einer Fiktion“ sondern auf den „Berechnungen von UNO Meteorologen“. Die Betreiber der Website „Klimamanifest von Heiligenroth“ haben diese Falschmeldung zum Anlass genommen eine Korrektur zu verlangen.

---

## Die letzte Schlacht des Klima-Alarmismus‘?

geschrieben von Dr. Vincent Gray | 16. März 2015

Dr. Vincent Gray

Das religiöse Umweltdogma, dem zufolge die Menschen den Planeten zerstören, hat viele Skandale erzeugt. Das ambitionierteste Projekt dabei, ein veritabler Superskandal, war die Behauptung, dass das Klima kontrolliert wird durch menschliche Emissionen so genannter Treibhausgase.

Diese verursachen globale Erwärmung, die uns ultimativ alle vernichten wird, solange wir nicht den Verbrauch ‚fossiler Treibstoffe‘ drosseln. Das IPCC wurde im Jahre 1988 ins Leben gerufen mit dem klaren Auftrag, wissenschaftliche Beweise für diesen Unsinn zu sammeln.

Von Anfang an war klar, dass dies eine unmögliche Aufgabe war.

---

## Solarenergie-Propaganda kontra reale

# Welt

geschrieben von Marita Noon | 16. März 2015

Marita Noon

Solarenergie kann wettbewerbsmäßig ohne Subventionen und Förderungen nicht mithalten. Die Kosten werden nach oben getrieben, und Kohle braucht man immer noch.

Falls die USA auf dem gegenwärtigen Weg weitergehen, werden die Strompreise in den Himmel schießen (wie Obama versprochen hat), und es wird massive Stromausfälle geben wegen der Schließung von Kohle- und Erdgaskraftwerken. Energiearmut ist Amerikas Zukunft – und wir wissen, dass die Grundlage hierfür die Erfahrungen in Deutschland sind. Dort haben sich wegen der hohen Förderung von Erneuerbaren die Strompreise schon jetzt mehr als verdoppelt – und man errichtet dort neue Kohlekraftwerke, um die Unberechenbarkeit der Solarenergie aufzufangen (die im Winter oftmals nicht existent ist).